

Zur Kenntniss des Horopter's.

Von Dr. Edouard Claparède in Genf.

Mit der Bestimmung des Horopter's haben sich seit langer Zeit viele Physiologen beschäftigt, ohne dass diese Frage ihrer Lösung viel näher gebracht worden wäre. Die ausführliche Arbeit *Georg Meissner's* hat zwar unsere Kenntniss des Horopter's in mancher Hinsicht befördert, indessen haben manche Irrthümer das Endresultat seiner Untersuchungen so vollständig entstellt, dass er annehmen zu müssen glaubte, der Horopter beschränke sich auf eine gerade Linie, mitunter gar auf einen einzigen mathematischen Punkt.

Durch meine eigenen Untersuchungen gelangte ich aber zu folgenden Ergebnissen:

I. Für gesunde Augen und zwar in allen Fällen ist der Horopter weder eine Linie noch ein Punkt, wohl aber immer eine Fläche.

II. Diese Fläche enthält sowohl den fixirten Punkt wie eine durch diesen Punkt geführte und zur Visirebene senkrechte gerade Linie.

III. Die Horopterfläche ist so beschaffen, dass eine jede durch die optischen Mittelpunkte geführte, und daher mit der Visirebene einen beliebigen Winkel bildende Ebene, einen Kreis als Durchschnitt der Horopterfläche darstellt.

Es folgt unmittelbar aus dieser neuen Bestimmung des Horopter's: erstens dass der Horopterkreis, welcher schon im Jahre XIII der französischen Republik (1805) von *Pierre Prévost*¹⁾ zu Genf nachgewiesen und erst weit später von *Vieth* und *Joh. Müller* wiedergefunden wurde, der Horopterfläche wirklich angehört und zwar dass sie den Durchschnitt derselben durch die Visirebene darstellt; und zweitens dass die durch den fixirten Punkt geführte und zur Visirebene senkrechte Horopterlinie, welche von *Alexandre Prévost*²⁾ 1842 entdeckt wurde, von den meisten Physiologen aber unberücksichtigt blieb, der Horopterfläche ebenfalls angehört; und zwar stellt diese Linie den Durchschnitt der Horopterfläche durch eine durch den fixirten Punkt und die Mitte der die optischen Centra verbindenden geraden Linie vertical geführte Ebene dar.

Ich beabsichtige diese verschiedenen Aeusserungen nächstens ausführlicher zu erörtern.

Genf, den 18. September 1858.

1) *Pierre Prévost*: Essai de Philosophie, Genève an XIII. T. I. p. 473.

2) *Alexandre Prévost*: Essai sur la vision binoculaire, Genève 1843.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie](#)

Jahr/Year: 1857-1858

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Claparede Edouard

Artikel/Article: [Zur Kenntniss des Horopter's. 522](#)